

Wasch- und Pflegeanleitung

für Nordforest Hunting Lederhosen.

Dank der sprichwörtlichen Langlebigkeit von Leder kann Ihre Freude an dieser Hose, die Sie bei Bedarf auch waschen können, von Dauer sein.



Damit diese Freude lange ungetrübt bleibt, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

Verwenden Sie nur spezielle Lederwaschlotion. Jedoch kein normales Fein-, Color- oder Vollwaschmittel. Diese enthalten Inhaltsstoffe, die das Leder zu stark entfetten würden. Lederwaschmittel haben neben dem Reinigungseffekt auch eine nachfettende Wirkung.

Mit der Lederwaschlotion waschen Sie die Hose kalt mit dem Wollwaschprogramm Ihrer Waschmaschine. Ist Ihre Waschmaschine nicht mit einem solchen Programm ausgerüstet, waschen Sie die Hose lieber mit der Hand. Nicht schleudern. Grobe Verschmutzungen können mit Hilfe einer Nagelbürste bearbeitet werden.

Zum Trocknen die gewaschene, tropfnasse Hose unbedingt langsam und im ausreichenden Abstand von Wärmequellen (Heizung oder direkte Sonne) an den Beinenden aufhängen und trocknen lassen.

Lederhosen, die unter zu großer Wärmeeinwirkung getrocknet werden, laufen so stark ein, dass diese nicht mehr in ihre Ursprungsgröße gebracht werden können!

Entweder noch leicht feucht anziehen oder während des Trocknens immer wieder sanft mit den Händen durchwalken. So wird die zunächst noch etwas steife Hose wieder ganz weich.

Sollten Sie das walken einmal vergessen haben, einfach die Hose z.B. mit einer Blumenspritze wieder befeuchten.

Bei Nubukleder ist zu beachten, dass der velourartige Effekt nach dem Waschen erheblich abnimmt. Ein kräftiges Aufbürsten verleiht der getrockneten Hose wieder ein samtartiges Aussehen. In manchen Fällen, meist nach mehrmaligem Waschen, kann es erforderlich sein, die Lederhose mit geeigneten Pflegemitteln (z.B. Ledersprays, kein Lederfett) zu behandeln, damit das Leder beim Walken nicht brüchig wird.

Kürzen der Hose: Die mit langen Beinen gefertigten Hosen können problemlos selbst auf die richtige Länge gekürzt werden. Sie benötigen dafür lediglich etwas Alleskleber. Die Hosenbeine immer ca. 6–8 cm länger als die benötigte Endlänge lassen. Was über diese Zugabe hinausgeht, kann abgeschnitten werden. Der Überstand wird dann nach innen umgeschlagen und mit Alleskleber punktweise fixiert.

Diese Methode hat mehrere Vorteile: Keine außen sichtbaren Spuren (wie z.B. Nähstichlöcher vom Umnähen), durch das Eintragen verkürzte Hosenbeine können durch Lösen und Angleichen des Umschlags wieder ausgeglichen werden.

Dunkle Hosen färben vor dem ersten Waschen noch etwas ab!

Bitte meiden Sie helle Polster und Kleidungsstücke.